



OUTDOOR

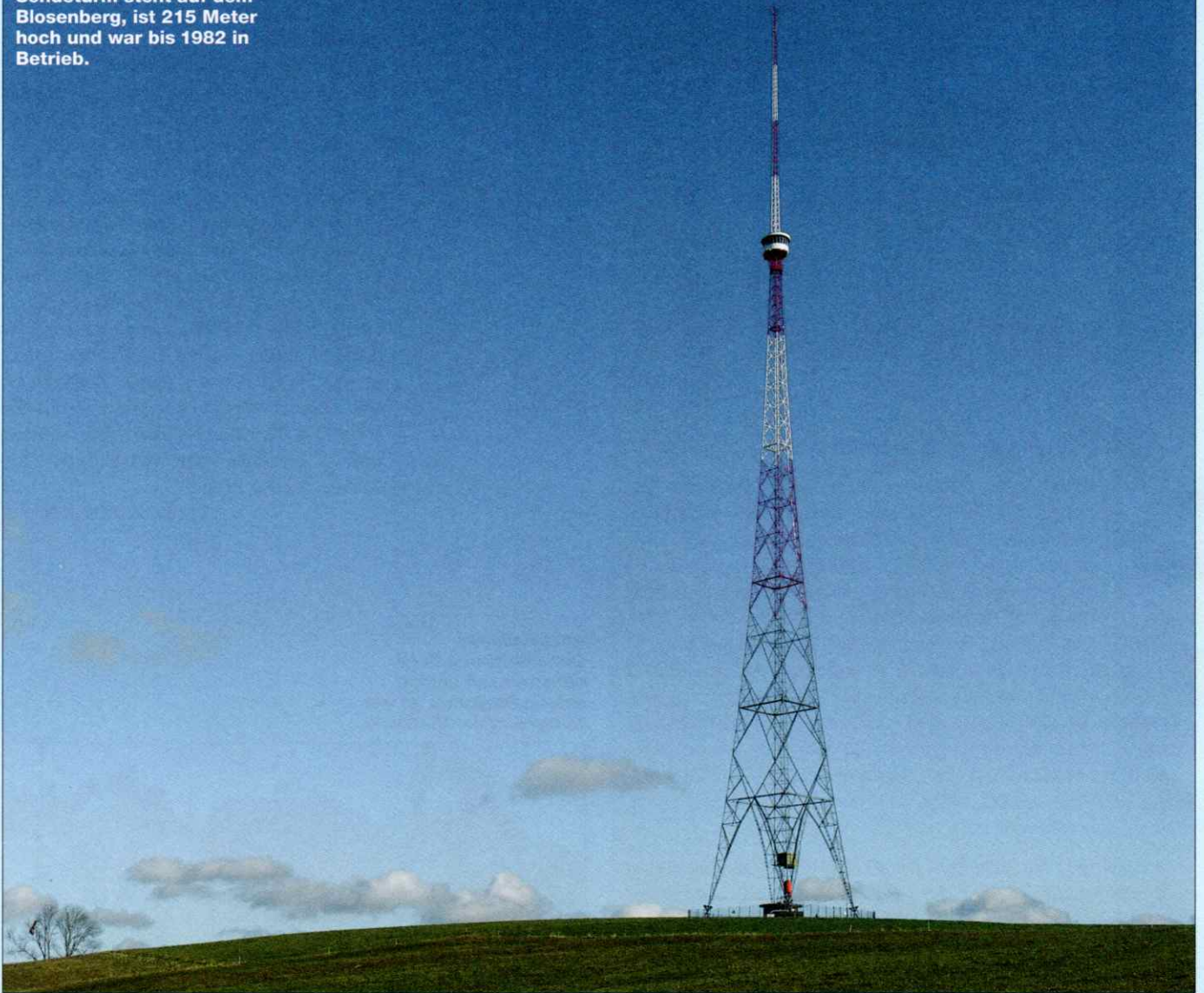
SURSEE LU

# Unterwegs mit WanderFritz



Beromünster ist die Wiege des Radios in der Deutschschweiz. Seit einigen Jahren gibt es hier einen Themenweg, den «Radioweg Beromünster». Den wollen wir von Sursee aus erwandern.

**Radio Beromünster.** Der Sendeturm steht auf dem Blosenberg, ist 215 Meter hoch und war bis 1982 in Betrieb.



**R**adio Beromünster bedeutete in meiner Jugendzeit: «Wunschkonzert» am Montagabend, still sein, wenn mein Vater um halb eins die Mittagsnachrichten hören wollte, spannende Hörspiele, «Echo der Zeit» usw. Das war jene Zeit, als die Sendungen über den Mittel-

wellensender «Beromünster» ausgestrahlt wurden. Auf dem Themenweg, den wir heute unter die Füsse nehmen wollen, werden sicher solche Erinnerungen wieder wach, zumal an den sieben Stationen die Geschichte des Radiosenders mit zahlreichen Anekdoten und vielen lustigen Ge-

schichten gewürzt werden. Damit wir diesen informativen Ausflug zu einer richtigen Wanderung ausbauen können, und die Besenbeiz «Tabakschüür» kurz vor Ende des Weges günstig für ein Mittagessen liegt, starten wir die Tour schon in Sursee und wandern von da nach Beromünster. ▶

**Capanna Scaletta (2205 m)**

**Zuhause im  der Greina**

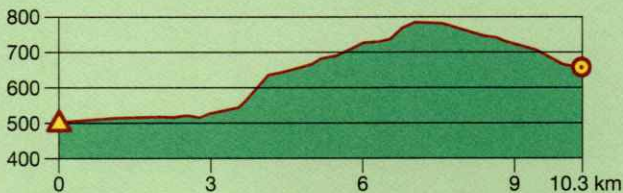
[www.facebook.com/capannascaletta](http://www.facebook.com/capannascaletta), [scaletta@satlucomagno.ch](mailto:scaletta@satlucomagno.ch), Tel. +41 91 872 26 28





### UNTERWEGS MIT WANDERFRITZ

🕒 3½ h ↑ 288 m ↓ 141 m → 10.3 km T1



### Sursee – Blosenberg – Beromünster



**START** Sursee. **ZIEL** Beromünster. **CHARAKTERISTIK** Einfache Tour durch eine anmutige Landschaft. **AN-/RÜCKREISE** Bahn nach Sursee. Ab Beromünster Bus zurück nach Sursee.

**ROUTE** Vom Bahnhof (504 m) durch die Altstadt von Sursee und weiter zur Kapelle Mariazell (512 m). Leicht bergauf über weites Feld in den Chäseriewald. Weiter bis auf den Blosenberg (805 m) zum Radioweg. Diesem an sieben Stationen folgen. Vorbei an der Besenbeiz in Hueb (737 m) und hinunter nach Beromünster (642 m). **AUSRÜSTUNG** Normale Wanderausrüstung. **EIN-**

**KEHREN** Startkaffee: Viele Restaurants und Cafes in Sursee. Mittagessen: Besenbeiz Tabakschür bei Hueb, Gunzwil, 041 930 32 55, 079 712 00 59, [www.bb-t.ch](http://www.bb-t.ch) (Vor Anmeldung nötig). **WANDERKARTEN** LK 1:50 000, Rotkreuz 235T, Willisau 234T. **INFOS** [www.beromünster-radioweg.ch](http://www.beromünster-radioweg.ch); [www.kklb.ch](http://www.kklb.ch); [www.kulturwege-schweiz.ch](http://www.kulturwege-schweiz.ch).

Der «Radioweg Beromünster», der als einer von gut 300 historischen Schweizer Kulturwegen (von ViaStoria) gilt, ist als Rundweg ausgeschildert und benötigt etwa zwei Stunden reine Wanderzeit. Das entsprechende Kulturangebot ist unter dem Kürzel KKLb (für Kunst und Kultur im Landessender Beromünster) zusammengefasst. Seit 2010 beheimatet im ehemaligen Betriebsgebäude des Landessenders in Beromünster, gilt es als eines der grössten und erfolgreichsten Kunst- und Kulturprojekte der Schweiz.



**WANDERAPP** QR-Code scannen und Tourenkarte/-beschreibung auf Smartphone laden.

Sursee beeindruckt mich immer wieder – wegen seiner schönen Altstadtgassen. Da trifft man auch auf einen Schandpfahl – oder auch Pranger –, ein Strafwerkzeug in Form eines Holzpfostens, einer Säule oder einer Plattform, wo einst Verurteilte gefesselt und öffentlich zur Schau gestellt wurden. Das Mahnmal hätte wohl viel zu erzählen.

Unser Weg führt an der Kapelle Mariazell vorbei und geht dann leicht bergauf über Felder und Wiesen in den Chäseriewald. Bei Grüt erscheint der Hauptsendeturm von Beromünster dann plötzlich in unserem Sichtfeld. Er steht auf dem Blosenberg und hat die stattliche Höhe von 215 Metern. In Betrieb war er zwischen 1931 und 2008. Hier stossen wir auch auf die letzte der sieben Stationen des Themenwegs «Radioweg Beromünster». Dass wir den Weg in «verkehrter» Richtung wandern, ist kein Problem. Die Stationen sind stimmig konstruiert, bestehen sie doch aus roten Kästen mit eingebauten Lautsprechern, die einem Radioapparat aus den Vierzigerjahren nachgebildet sind. Die lustigste Station ist dabei Nummer drei bei der Waldkathedrale. «Pech und Pannen, blanke Nerven» ist das Thema, Versprecher, die über all die Jahre live über den Sender liefen, werden hier in geraffter Form präsentiert. Eine überaus lustige Sache! □

FRITZ HEGI TEXT UND BILDER

**Auf Sendung.**  
Der «Radioweg Beromünster» mit seinen sieben Stationen ist ein Kulturweg der ViaStoria.



**SCHWEIZ  
OUTDOOR  
PARTNER**

